

Feuerwehr Adelberg – Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW)

▪ Ausschreibung

Der Mannschaftstransportwagen (MTW) der Feuerwehr Adelberg (Mercedes Sprinter, Erstzulassung 03/1999) ist inzwischen aufgrund seines Alters mangelbehaftet und reparaturanfällig. Zudem wurde der TÜV zu Beginn des Jahres zunächst nicht verlängert (TÜV-Bericht: „An Ihrem Fahrzeug wurden erhebliche Mängel festgestellt. [...] Festgestellte Mängel: Feder 2. Achse links und rechts gebrochen.“). Nach Reparatur konnte der TÜV wieder erteilt werden. In den letzten 1,5 Jahren sind jedoch insgesamt diverse Reparaturen angefallen (Behebung von Roststellen am Schweller, Reparaturen an der Kupplung, Behebung von Roststellen an der Schiebetür, etc.). Insgesamt beliefen sich die Reparaturaufwendungen in diesem Zeitraum auf rund 5.500 €. Neben allgemeinen altersgerechten Abnutzungserscheinungen verfügt das Fahrzeug zudem über sicherheitsrelevante Defizite, bspw. sind an der Hälfte der Sitze nur Zwei-Punkt-Gurte verfügbar, zudem ist keine adäquate Ladungssicherung möglich.

Der Feuerwehrbedarfsplan hat eine Ersatzbeschaffung des MTW ursprünglich bereits für das Jahr 2021 vorgesehen. Da sich die Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplans jedoch allgemein verzögert hat, ist auch die Ersatzbeschaffung des MTW nicht frühzeitiger möglich gewesen.

Aufgrund des Fahrzeugzustands beantragte die Verwaltung nach Rücksprache mit der Feuerwehr im Jahr 2023 einen Zuschuss aus der Fachförderung Z-Feu für die Ersatzbeschaffung des MTW. Der Zuschuss wurde im August 2023 vom Landratsamt Göppingen gewährt und beträgt 13.000 €.

Bislang wurde die anstehende Beschaffung aufgrund verschiedener Ursachen jedoch noch nicht im Gremium besprochen:

- September 2023 bis Mai 2024: Sehr zeitaufwändige Schlussabwicklung der Beschaffung des HLF 10 (Auslieferung Ende 2023, Mängelbeseitigungen und abschließende Abwicklung bis April 2024, Indienststellung Mai 2024).
- Winter 2023: Unser Berater informierte uns darüber, dass ein favorisierter Fahrzeughersteller derzeit keine Angebote bei Ausschreibungen abgibt, da es Änderungen an der entsprechenden Baureihe gibt; im April 2024 erfolgte die „Freigabe“, dass der Fahrzeughersteller nun wieder an Ausschreibungen teilnimmt.
- Frühjahr 2024: Neue Erkenntnisse zur vorgesehenen Erweiterung des Führerscheins der Klasse B auf 4,25 t.
- Sommer 2024: Aktuelle Informationen an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal bzgl. einer möglichen Änderung/Anpassung der einer Neubeschaffung laut Z-Feu-Verwaltungsvorschrift zugrundeliegenden Rahmenbedingungen, der sog. Technischen Baubeschreibung Mannschaftstransportwagen; im Gespräch ist eine Anhebung des zulässigen Gesamtgewichts.

- nachfolgend: Einholung weiterer möglichst konkreter Informationen zur Aufbereitung der Thematik

Hintergründe:

Die Fachförderung, die eine Bezuschussung bspw. für die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen oder Digitalfunkgeräten, den Bau von Feuerwehrhäusern, etc. vorsieht, ergibt sich in Baden-Württemberg aus der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums über Zuwendungen für das Feuerwehrwesen (kurz: VwV Z-Feu). Die aktuelle VwV Z-Feu aus dem Jahr 2017 mit Änderungen aus dem Jahr 2022 sieht auch eine Festbetragsfinanzierung für die Beschaffung von Mannschaftstransportwagen vor.

Mannschaftstransportwagen dienen dem Personentransport sowie der Durchführung von Transport- und Logistikaufgaben kleineren Umfangs, bspw. dem Transport von zusätzlichen Ausrüstungsgegenständen o. Ä. zur Einsatzstelle.

Während die Beschaffung anderer Feuerwehrfahrzeuge an die Einhaltung von entsprechenden DIN-Vorschriften geknüpft ist (wie etwa die Beschaffung des HLF 10), gibt es für die Beschaffung eines MTW keine einschlägige DIN-Norm. Stattdessen wird in der VwV Z-Feu darauf verwiesen, dass sich ein MTW in der Gewichtsklasse bis 3,5 t befinden muss und dass „die jeweiligen Technischen Beschreibungen“ eingehalten werden müssen. Statt einer DIN-Vorschrift gibt es daher lediglich eine zweiseitige Ausarbeitung, in der die relevanten Anforderungen, die an einen MTW gestellt werden, niedergeschrieben sind. Trotz Erneuerung der VwV Z-Feu zum 01.01.2025 bleibt die Technische Baubeschreibung in der aktuellen Fassung weiterhin Bestandteil der Vorschrift. Die Gewichtsgrenze von 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht ist jedoch nicht mehr direkt in der Verwaltungsvorschrift abgedruckt, sondern nur noch in der Baubeschreibung enthalten. Die aktuelle Technische Baubeschreibung für MTW's ist aus dem Jahr 2021. Da sich bei MTW-Beschaffungen immer häufiger zeigt, dass die Gewichtsvorgabe an ihre Grenzen gerät und gleichzeitig auch die Erweiterung des Führerscheins der Klasse B in den Fokus gerückt ist, wird in entsprechenden Führungskreisen über eine Anpassung der Technischen Baubeschreibung für MTW's diskutiert. Leider gibt es aktuell noch keine genauen Angaben zu einem Umsetzungszeitraum. Bis zuletzt hatten Feuerwehr und Verwaltung auf verbindliche Informationen zu einer möglichen Anpassung gehofft.

Problematik:

Die Feuerwehr Adelberg stellt folgende Hauptanforderungen an einen neuen MTW:

- mind. 8 Sitzplätze (Ziel: möglichst viele Sitzplätze schaffen)
- mind. Hinterachsantrieb mit Differentialsperre, im besten Fall Allrad-Antrieb (Ziel: Fahrzeug soll für Adelberger Gegebenheiten möglichst gut nutzbar sein, d. h. auch der 2,0 t schwere Schlauchanhänger muss gezogen werden können)
- längeres Fahrgestell als bisher (Ziel: großer Kofferraum für möglichst vielfältige Nutzbarkeit und Transportmöglichkeiten)

Aufgrund des entsprechenden Ausgangsgewichts der Fahrgestelle wird inzwischen bei vielen MTW-Beschaffungen immer häufiger an der Sitzplatzzahl gespart. Dies soll jedoch nach Rücksprache mit der Feuerwehr möglichst vermieden werden. Das Ziel ist die Beschaffung eines MTW, der der Feuerwehr einen möglichst großen Nutzen verschafft. Gleichzeitig ist es der Feuerwehr jedoch auch wichtig, eine wirtschaftliche Beschaffung durchzuführen.

Eine Ersatzbeschaffung für den bestehenden MTW wird aufgrund der Relevanz des Fahrzeugs dringend empfohlen.

In Adelberg wird der MTW für verschiedene Zwecke regelmäßig benutzt:

- im Einsatzfall (Beförderung von Einsatzkräften, Transport von Ausrüstungsgegenständen, als Zugmaschine für den Schlauchanhänger, ...)
 - ➔ Der MTW bildet zusammen mit dem Schlauchanhänger eine sog. Einheit mit feuerwehrtaktischer Relevanz zur Erstellung einer Wasserversorgung über lange Wegstrecken.
- zur Durchführung von Übungsdiensten der Einsatzabteilung
- als Transportmittel zu Aus-/Fortbildungszwecken (bspw. Landkreisausbildungen, Atemschutzübungsanlage, Leistungsabzeichen, ...)
- zur Durchführung von Übungsdiensten, Veranstaltungen, Ausflügen, etc. der Jugendfeuerwehr
- für Besorgungs-/Dienstfahrten (bspw. regelmäßige Fahrten zur Zentralen Atemschutzwerkstatt)
- für sonstige Fahrten im Feuerwehrkontext (bspw. zu Veranstaltungen, etc.)

Der gewährte Z-Feu-Zuschuss läuft am 31.01.2025 nach Verlängerung aus. Bis zum genannten Termin „muss“ daher ein neuer MTW zu den darin enthaltenen Bedingungen, d. h. mit der zugrundeliegenden „alten“ Z-Feu und der entsprechenden Technischen Baubeschreibung, beschafft werden. Der Gemeinderat müsste somit bis dahin eine Auftragsvergabe beschlossen haben. Andernfalls verfällt der Zuschuss.

Aufgrund der beschriebenen Hintergründe und der Problemstellung in Bezug auf das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs haben Verwaltung und Feuerwehr verschiedene Möglichkeiten ausgelotet. Bis zuletzt stand im Raum, den Zuschuss zurückzugeben, auf eine zeitnahe Ausweitung des zulässigen Gesamtgewichts auf über 3,5 t zu hoffen und dann im nächsten Jahr erneut einen Antrag auf Förderung zu stellen. Aus den nachfolgenden Gründen wird nun jedoch von diesem Gedanken Abstand genommen:

Es liegen keine verbindlichen Informationen zur Erhöhung des zulässigen Gesamtgewichts vor, d. h. es ist weiterhin völlig unklar ob und wann eine derartige Änderung erfolgen könnte. Zudem wurde von der Kreisbrandmeisterstelle (Landratsamt Göppingen) signalisiert, dass aufgrund des zu erwartenden erhöhten Antragsaufkommens aufgrund der neuen Z-Feu in den nächsten 3 Jahren nicht mit einer MTW-Bezuschussung zu rechnen ist. Da eine Neubeschaffung voraussichtlich mindestens 1,5 Jahre Lieferzeit mit sich bringt (hohes Auftragsvolumen bei den

Aufbauherstellern), würde sich eine weitere mehrjährige Verzögerung in der Neubeschaffung des MTW ergeben. Der nun bereits bald 26 Jahre alte MTW wäre dann voraussichtlich über 30 Jahre alt! Die Kostensteigerungen bis dahin müssten ebenfalls in Kauf genommen werden.

Aus diesen Gründen wird dringend empfohlen, den vorliegenden Zuschuss zu nutzen und in die Beschaffung eines neuen MTW einzusteigen.

Hierzu hat sich bereits im Vorhinein eine Beschaffungsgruppe innerhalb der Feuerwehr gebildet, die vor Kurzem auch gemeinsam mit dem externen Berater Herrn Günther Bechtold tagte, um die notwendigen Ausschreibungsunterlagen zu erarbeiten und zusammenzustellen. Die fertigen Ausschreibungsunterlagen sind als **nichtöffentliche Anlagen** beigelegt.

Die Ausschreibung ist aufgrund des Auftragswerts als beschränkte Vergabe durchzuführen. Sofern der Gemeinderat der Beschaffung zustimmt, wird die Ausschreibung, welche in Los 1 (Fahrgebot) und Los 2 (Aufbau) aufgeteilt ist, am Folgetag an die im Vorhinein ausgewählten Firmen versandt. Die Frist zur Angebotsabgabe soll Mitte Januar 2025 enden, sodass bis zum Fristablauf für die Fachförderung noch Zeit für die Submission und die Vergabe (= Beschluss des Gemeinderats) vorhanden ist.

Die Kosten für den neuen MTW werden sich voraussichtlich auf rund 90.000 € bis 100.000 € belaufen. Der gewährte Zuschuss beträgt 13.000 €. Die Kosten für die Nutzung einer externen Beratungsleistung (Bestandsaufnahme, Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, Auswertung der Angebote) belaufen sich auf ca. 3.000 € netto zzgl. etwaiger Fahrtkosten. Weitere Leistungen (Auftragsklärung, Rohbau- und Schlussabnahme) können nach Bedarf hinzugebucht werden (je 700 € netto zzgl. etwaiger Fahrtkosten). Aufgrund der sehr guten Erfahrungen mit Herrn Bechtold in Bezug auf die Neubeschaffung des HLF 10, wird seine Expertise erneut herangezogen.

Kommandant Lukas Rick und sein Stellvertreter Andreas Preugschas werden am Sitzungsabend anwesend sein, um einen näheren Einblick in die Thematik zu gewähren und um Fragen zu beantworten. Sie werden auch genauer auf die bestehenden Mängel und die letzten Reparaturen am MTW eingehen.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt der als Anlage 1 beigelegten Ausschreibung des Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Adelberg zu.

Anlagen

1. Ausschreibungsunterlagen: Los 1 (**nichtöffentliche Anlage!**)
2. Ausschreibungsunterlagen: Los 2 (**nichtöffentliche Anlage!**)
3. Ausschreibungsunterlagen: Anlagen A bis E (**nichtöffentliche Anlage!**)